

- 1458 Wetter gehabt hait in sachen der irrunge zusschen dem rade und gemeynde daselbs, und so sie widderkommen sin, gehabt in Sifrids huse zum Paradiße daz iß tud 13 s.
- Jan. 19 Uff sent Sebestiani abint, als der rath gemeynlich uff dem huse gewest, dazu dann her Herman Ritesel und der lantfoit auch kommen und mit dem rade übersprochen han, wie man dorch czunffte, hantwergke und alle gemeynde zu Marpurg mit kerzen und processien vor die porten zu Marpurg ußgehin solle, der liche unsers alden hern zu begegen, deßmals auch bevolen, die burgerschen zu Marpurg zusamen verboten laßen, die sich auch in Sifrids huse zcum Paradiße versament han, gehabt uff dem rathuse und auch in Sifrids huße an wyn und bier, daz iß tud 6 s.
- Als man meister Jorgen Kleynsmedt zu der stad wergkmann uffgenommen hait, gehabt 1 maßs wyns zu 12 hellern und 1 maßs biers, tud 1 s. 2 d.
- (Jan. 24¹) Als unser alde her, dem god gnade, hir zu der grafft bracht ist, daruber dann die knechte vaste lauffens gehabt und mit den burgemeistern gessen haben, gehabt 5 s.
- Febr. 6 Uff montag vor Loczelfaßnacht, als von unser gnedigen hern wegin der burgemeister, meister Heinrich, Ludewig im Hobe und dazu zcwene uß der gemeynde gein Wetter gereden sin, daselbs die gebrechen zusschen dem rade und gemeynde gesaest und vertragen han, verczeret mit den knechten . . . 13 s.
- Febr. 12 Uff sonntag vor Fasnacht, als unser gnedigen hern rede in Groppen von Byrgeln huse gewest, darin den ganczen rad zu sich geheischt und ine verkondiget han die huldunge, so unser gnedigen hern haben wolten, deßmals unser gnedigen hern reden zu eren 1 firtel wyns gegulden zu 12 hellern, tud 4 s.
- Febr. 15 Uff den Esschedag, als zunffte und gemeynde uff daz huß verboth sin und der rath ine geuffint hait die verkondigunge der huldunge, gehabt 1 firtel biers, tud 8 s.
- Febr. 16 Uff donerstag nach dem Esschedage, als meister Heinrich, der burgemeister, Ludewig im Hobe von bevele des radis sich uff die burg han gefuget, belernunge zu haben umbe die huldunge und auch rad zu suchen als von der schult und auch burgeschafft wegin, so die von Marpurg sich vor unsern gnedigen hern verschreiben han, dazu auch ander me unser gnedigen hern rede kommen, den zu eren laßen holen an wyne, rosyn und mandeln, daz iß tud 9¹/₂ s. 4 d.
- Als man unsern hern seligen den alden begangen hait, daruber dann schriber und knechte vaste lauffens gehabt und mit den burgemeistern gessen han, gehabt 5 s.
- Febr. 26 Uff sonntag Remiscere, als der burgemeister und Ludewig Im Hobe von bevele des radis uff die burg gegangen zum lantfoide, werbunge zu thun als von Hasenporten hebefurers wegin, deßmals zu Haynsteyn gefangen, auch mit canzeler und schribern zu ridden als von der confirmacien und schadeloßbriffe wegin, die deßmals nicht uff der burg gefunden haben, ist desmals dem lantfoide und andern unsers gnedigen hern reden zu eren und im besten zcwey

1) *Amtsrechnung von Borken.*